

Lehrgang Malermeisterin/Malermeister

Vorbereitung auf die eidg. höhere Fachprüfung Malermeister/in mit eidg. Diplom

Infodokument zum Lehrgang 2026-2027

Fassung vom 9.10.2025



Schule für Gestaltung Zürich

Ausstellungsstrasse 104 8090 Zürich Telefon 044 446 9777 weiterbildung@sfgz.ch www.sfgz.ch ISO 21001

Weiterbildung für Maler/innen

Weiterbildung an Schule für Gestaltung Zürich

Die Schule für Gestaltung Zürich (SfGZ) ist eine öffentlich-rechtliche Bildungsinstitution des Kantons Zürich und bildet Berufe in den Bereichen Farbe und Applikation, Gestaltung und Kommunikation sowie Medien und Publikation aus. Neben der beruflichen Grundbildung führt die SfGZ ein breites Angebot im Bereich der höheren Berufsbildung, welches sich in Theorie und durch gelebten Praxisbezug auszeichnet. Wir legen Wert auf qualifizierte Dozenten, die sich stetig fachlich und pädagogisch weiterbilden. Die Schule für Gestaltung Zürich befindet sich fünf Minuten vom Hauptbahnhof entfernt beim Limmatplatz und lässt sich bestens mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.

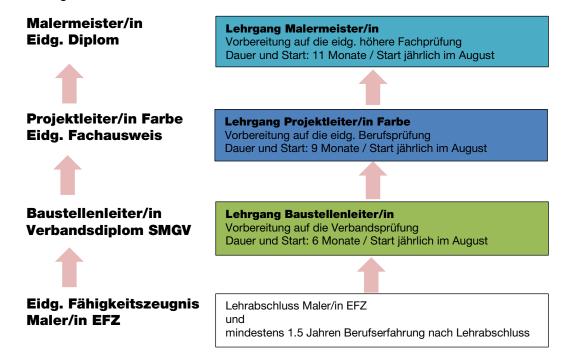
Seit Jahrzehnten führt die SfGZ erfolgreich Weiterbildungslehrgänge für Maler/innen im Bereich der höheren Berufsbildung durch. Die guten Ergebnisse unserer Studierenden an den eidgenössischen Prüfungen belegen unsere Bestrebungen für eine qualitativ hochstehende Ausbildung, die den ständig wachsenden Anforderungen der Branche gerecht wird.

Lehrgänge für Maler/innen an der SfGZ

Die SfGZ führt drei Lehrgänge im Bereich Malerei zur Vorbereitung auf folgende Abschlüsse durch:

- Baustellenleiter/in, Verbandsdiplom SMGV
- Projektleiter/in Farbe mit eidg. Fachausweis
- Malermeister/in mit eidg. Diplom

Die berufsbegleitenden Lehrgänge können einzeln oder zusammenhängend absolviert werden. Die Abschlüsse müssen aufsteigend erreicht werden, d.h. der nächsthöhere Abschluss setzt den vorherigen Abschluss voraus.



Fassung vom 09.10.2025 Seite 2 von 7

Lehrgang Malermeister/in an der SfGZ

Ausbildungsziel

Vorbereitung auf die höhere Fachprüfung Malermeister/in mit eidg. Diplom.

Zielgruppe und Aufnahmebedingungen

Die Weiterbildung Malermeister/in mit eidg. Diplom richtet sich an Maler/-innen mit Abschluss Projektleiter/in Farbe EFA.

Umfang, Dauer, Schultage und Schulort

Der Lehrgang Malermeister/in dauert 11 Monate und umfasst rund 710 Lektionen Unterricht, jeweils von August bis Juli im darauffolgenden Jahr. Der Unterricht findet berufsbegleitend wöchentlich am Donnerstag und Freitag statt, zusätzlich werden 2 Praxiskurse à 5 Tagen.

Schulort: Schule für Gestaltung Zürich, Ausstellungsstrasse 100, 8005 Zürich

Daten nächster Lehrgang

20. August 2026 bis Juli 2027

Kosten Lehrgang

Lehrgangskosten für rund 710 Lektionen: CHF 16500.-Exkursion ca. CHF 450.-Eidg. anerkannter Berufsbildnerkurs (optional): CHF 790.-

Allfällige Lehrmittelkosten und sämtliche Exkursionskosten gehen zu Lasten der Studierenden. Die Angaben zu den Kurskosten gelten vorbehältlich einer Änderung durch die kantonalen Behörden.

Gimafonds-Beiträge

Anspruchsberechtigte Arbeitnehmer erhalten für diesen Lehrgang und den Berufsbildnerkurs gemäss <u>Gimafonds</u>-Reglement Lohn- und Kurskostenentschädigungen.

Bundesbeitrag an die Kurskosten

Teilnehmende erhalten nach Absolvieren der eidg. höheren Fachprüfung, unabhängig vom Prüfungserfolg, vom SBFI den Bundesbeitrag von 50% der Kursgebühren bis zum Maximalbetrag von CHF 10500.- zurückerstattet.

Detaillierte Informationen des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation SBFI zur Finanzierung und Rückerstattung finden Sie <u>hier</u>.

Allgemeine Informationen zum Lehrgang und Unterricht

Der Lehrgang wird mit ca. 80% Präsenz- und 20% Fernunterricht durchgeführt. Die 10 Tage Praxiskurs finden hauptsächlich als Wochenkurse in den Schulferien statt.

Übriger Zeitaufwand neben dem Schulbesuch

Neben dem Schulunterricht muss ein zusätzlicher Zeitaufwand von etwa einem Tag pro Woche für Selbststudium eingerechnet werden.

Persönlicher Laptop (BYOD: Bring Your Own Device)/Microsoft-Anwenderkenntnisse

Für den Lehrgang benötigen Sie einen Laptop. «Bring Your Own Device» (kurz BYOD) bedeutet, dass Sie Ihr eigenes digitales Gerät zur Schule mitbringen und im Unterricht verwenden. Die Mindestanforderungen für das BYOD-Gerät können Sie hier nachlesen (Berufsfeld Maler/in). Die Software Microsoft 365 und allenfalls Adobe CC werden Ihnen während der Ausbildungszeit kostenlos zur Verfügung gestellt.

Anwenderkenntnisse in Microsoft 365 Applikationen sind Voraussetzung für ein effizientes Lernen, deshalb setzen wir grundlegende Anwenderkenntnisse in der Computeranwendung zu Studienbeginn voraus.

Eidgenössische höhere Fachprüfung

Die eidgenössische höhere Fachprüfung wird gesamtschweizerisch einmal jährlich durch den SMGV durchgeführt und findet jeweils im Herbst statt. Die Prüfungsgebühr für die eidg. Prüfung wird durch die Trägerschaft der Prüfung (SMGV) erhoben und ist in unseren Kosten nicht inbegriffen.

Fassung vom 09.10.2025 Seite 3 von 7

Anmeldung

Hier geht es zur Online-Anmeldung.

Anmeldeschluss

Bis spätestens Ende Mai 2026

Rücktrittsbedingungen

Es gelten die AGB Weiterbildung der SfGZ: Abmeldungen nach erfolgter Aufnahme in einen Lehrgang müssen bis spätestens 8 Wochen vor Lehrgangsbeginn in schriftlicher Form an das Office Weiterbildung erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist ist die volle Semestergebühr zu bezahlen. Abmeldungen während des Lehrgangs müssen bis spätestens 4 Wochen vor Beginn des Folgesemesters schriftlich an das Office Weiterbildung erfolgen. Die Abmeldung wird ab dem Folgesemester wirksam. Nach Ablauf dieser Abmeldefrist ist die volle Semestergebühr für das Folgesemester zu bezahlen.

Lehrgangsleitung

Die Weiterbildungslehrgänge Baustellenleiter/in, Projektleiter/in Farbe und Malermeister/in werden von Mathias Gyger geleitet.

Weitere Auskünfte

Schule für Gestaltung Zürich Office Weiterbildung, Frau Yvonne Koppitsch Telefon 044 446 97 77 weiterbildung@sfgz.ch www.sfgz.ch

Infoveranstaltungen online und vor Ort

Die Termine der Online-Infoabende sind auf unserer Webseite publiziert.

Fassung vom 09.10.2025 Seite 4 von 7

Malermeister/in mit eidgenössischem Diplom

Lernfelder

Malermeister/innen führen ein Unternehmen im Malergewerbe. Ihr Fach- und Branchenwissen und die umfassenden Kenntnisse im Personal- und Baurecht sowie den Finanzen befähigen sie, ein Unternehmen der Malerbranche in operativer und strategischer Hinsicht zu leiten. Malermeister/innen sind für die strategische und operative Personalführung verantwortlich und führen im Betrieb und auf der Arbeitsstelle Fachpersonal, Lernende, Baustellenleiter/innen, Vorabeiter/innen und Projektleiter/innen Farbe. Sie betreuen die Kundschaft, akquirieren Aufträge und unterstützen Architekten/innen bei der Planung und Umsetzung von Malerarbeiten.

Malermeisterinnen/Malermeister ...

- präsentieren Gestaltungs- und Farbkonzepte.
- kennen die rechtlichen Grundlagen und setzen diese um.
- können bedeutende Architektur und Kunst zuordnen
- definieren die operativen Ziele und stellen deren Umsetzung sicher.
- führen das Unternehmen in personeller und finanzieller Hinsicht.
- planen und beschaffen die notwendigen Ressourcen im Bereich der Betriebseinrichtung und des Betriebsstandortes.
- legen das Marketingkonzept fest und verantworten die zielgerichtete Umsetzung.
- akquirieren Aufträge und überzeugen Kunden mit wirkungsvollen kreativen, gestalterischen Ideen.
- kalkulieren Aufträge unter Berücksichtigung von Kostenstruktur, Marktpreisen und betrieblichen Kennzahlen.
- führen sämtliche Abklärungs- und Planungsarbeiten für die Ausführung von Malerarbeiten durch.
- gehen analytisch, systematisch, kreativ und lösungsorientiert vor und koordinieren Malerarbeiten in Absprache mit Bauführer/innen, Handwerker/innen und Architekt/innen.
- definieren die internen Prozesse und passen diese bei Optimierungsbedarf an.
- rekrutieren Mitarbeitende, überwachen die Ausbildung der Lernenden und stellen die notwendige Weiterbildung der Mitarbeitenden sicher.
- sorgen für die sachgerechte Erledigung aller administrativer Aufgaben.
- sind offen für Neues und setzen erfolgsversprechende Innovationen zielstrebig um.

Lernfelder/Lernziele/Fächer

Die für die eidg. höhere Fachprüfung erforderlichen Handlungskompetenzen sind in Lernfelder aufgeteilt und werde in folgenden Lernfeldern Fächern unterrichtet:

Fächer	Lektionen*
Rechnungswesen	145
Kalkulation	145
Recht	46
Personal- und Unternehmensführung	86
Marketing	35
Farbgebung	45
Kunstgeschichte	60
Dekorative Arbeiten 3	40
Dekorative Arbeiten 4	40
Spezielle Beschichtungen	20
Projektunterricht	40
Prüfungsvorbereitung	8
Total Lektionen	710

^{*}Geringfügige Änderungen/Verschiebungen vorbehalten.

Fassung vom 09.10.2025 Seite 5 von 7

Lernfeld: Kundenkontakt gewährleisten

Malermeister/innen akquirieren Aufträge und können nachhaltige Beziehungen zur Kundschaft aufbauen. Sie sind in der Lage, spezifische Kundenwünsche zu eruieren und kompetent über Gestaltungs- und Ausführungsoptionen zu beraten. Durch situationsgerechte Kommunikation schaffen sie Vertrauen, bringen die Interessen des Unternehmens ein und sorgen für langfristige Kundenbindungen. Mit ihren Handlungskompetenzen tragen sie entscheidend zum Unternehmenserfolg bei und sichern die Zufriedenheit der Kunden.

Lernziele

- Kundenbedürfnisse erfassen
- Muster, Farb- und Gestaltungskonzepte präsentieren
- Arbeiten akquirieren

Fächer

- Farbgebung
- Marketing
- Betriebswirtschaft
- Kunstgeschichte
- Projektunterricht

Lernfeld: Arbeiten vorbereiten

Malermeister/innen bringen Struktur in die Auftragsabwicklung und verfügen über fundierte Kenntnisse der Materialien sowie deren Anstrichaufbauten. Sie definieren präzise die Anstrich- und Beschichtungsarbeiten und analysieren deren Auswirkungen auf den Untergrund. Auf dieser Grundlage erstellen sie ein umfassendes Leistungsverzeichnis und formulieren eine detaillierte Offerte.

Sie beraten Kundinnen und Kunden in allen Aspekten der Farbgestaltung, erläutern verschiedene Techniken und demonstrieren diese anhand von Objekten, Musterbüchern und Musterplatten, die auf den Zustand des Untergrunds abgestimmt sind. In Abstimmung mit Architekten/innen entwickeln sie individuelle Farbkonzepte, die den Wünschen der Kundschaft gerecht werden.

Lernziele

- Anstrichsaufbauten und Beschichtungsarbeiten festlegen
- Offerten und Leistungsverzeichnisse erstellen und analysieren
- Muster, Farb- und Gestaltungskonzepte erstellen
- Administrative Arbeiten organisieren
- Reklamationen bearbeiten

Fächer

- Personal- und Unternehmensführung
- Farbgebung
- Betriebswirtschaft
- Kalkulation
- Spezielle Beschichtungen

Lernfeld: Arbeiten ausführen

Malermeister/innen führen dekorative Arbeiten aus, entwickeln spezielle Techniken und verfügen über ein umfassendes Verständnis für Materialien, Strukturen und Formen. Sie gehen mit handwerklichem Geschick an die Arbeitsausführungen, können Ausführungsanalysen vornehmen und kennen die Substanzen von Materialien und Werkzeugen. Sie beherrschen unterschiedliche Techniken, bestimmen die benötigten Mengen und definieren die erforderliche Qualität. Zudem wissen sie um die Bedeutung von Netzwerken und organisieren die notwendigen Ressourcen effizient.

Lernziele

- Dekorative Arbeiten ausführen

Fächer

- Dekorative Arbeiten 3 und 4
- Betriebswirtschaft

Lernfeld: Arbeiten abschliessen

Malermeister/innen sind dafür verantwortlich, dass alle finanzrelevanten Prozesse systematisch überwacht, und die Liquidität des Unternehmens sichergestellt wird. Sie erstellen die Schlussrechnungen unter Berücksichtigung aller relevanten Dokumente. Zudem überprüfen sie die Buchhaltung und sind für die Rechnungsstellung zuständig.

Lernziele

- Rechnung stellen

Fächer

- Rechnungswesen
- Personal- und Unternehmensführung

Lernfeld: Logistik sicherstellen

Malermeister/innen stellen sicher, dass notwendige Investitionen zeit-, markt- und auftragsgerecht geplant und umgesetzt werden. Sie sind zudem dafür verantwortlich, dass für diese Arbeiten sämtliche Betriebsmittel vorhanden sind, und sie stellen deren Finanzierung sicher.

Lernziele

- Betriebsmittel beschaffen
- Gespräche mit Lieferanten führen
- Investitionen planen

Fächer

- Personal- und Unternehmensführung
- Rechnungswesen
- Kalkulation

Lernfeld: Personalmanagement sicherstellen

Malermeister/innen führen die strategische und operative Personalführung durch und kümmern sich um alle Aspekte der Personalplanung, -entwicklung sowie die Rekrutierung von Mitarbeitenden, Temporärarbeitenden und Lernenden. Sie führen Qualifikationsgespräche, analysieren die Ergebnisse und setzen diese im Betrieb um. Zudem sind sie mit arbeitsrechtlichen Situationen und verschiedenen Führungsformen vertraut.

Malermeister/innen kennen arbeitsrechtliche Fragestellungen und lösen diese mithilfe der Gesamtarbeitsverträge (GAV) sowie interner Personalreglemente und erstellen Lohnabrechnungen.

Lernziele

- Personal führen
- Personal einstellen
- Aus- und Weiterbildung koordinieren und fördern
- Qualifikationsgespräche führen
- Personalrecht und -Versicherungen managen
- Lohnabrechnungen erstellen

Fächer

- Personal- und Unternehmensführung
- Recht
- Rechnungswesen
- Kalkulation

Lernfeld: Finanzielle Führung sicherstellen

Malermeister/innen sind dafür verantwortlich, dass alle finanzrelevanten Prozesse systematisch überwacht und die Liquidität des Unternehmens sichergestellt wird. Sie definieren die Betriebskennzahlen für Kalkulationsgrundlagen, planen die Liquidität zur frühzeitigen Erkennung finanzieller Engpässe und sorgen für ein effektives Rechnungs- und Mahnwesen. Abhängig von der Firmenstruktur und den Besitzverhältnissen führen sie diese Aufgaben autonom oder in Absprache mit dem/der Inhaber/in sowie dem Finanzdienst des Unternehmens durch und überprüfen oder führen die Buchhaltung.

Zudem kennen Malermeister/innen die Grundlagen des Steuerrechts und berücksichtigen die steuerliche Kontinuität gemäß diesen Vorgaben.

Lernziele

- Finanzen überwachen
- Abschluss vornehmen und überprüfen
- Betriebliches Rechnungswesen aufbauen und nutzen
- Kalkulationsgrundlagen erstellen
- Finanzierung sicherstellen
- Steuerrecht berücksichtigen

Fächer

- Rechnungswesen
- Recht
- Kalkulation

Lernfeld: Unternehmen führen

Malermeister/innen gewährleisten die strategische, personelle und organisatorische Führung von Malergeschäften. Sie planen die Nachfolgelösungen und berücksichtigen aller Interessen. Im Arbeitsalltag sind sie verantwortlich für die effiziente Ausgestaltung der Prozesse, die aus der Strategie resultieren, und setzen diese in der Entwicklung der Produkte- und Dienstleistungspalette sowie in den Marketingmaßnahmen um.

Sie analysieren Trends wie Globalisierung und Digitalisierung und beobachten deren Auswirkungen auf das Unternehmen. Darüber hinaus planen Malermeister und Malermeisterinnen regelmässig die Betriebskapazitäten, führen Risikoanalysen im finanziellen und versicherungstechnischen Bereich durch und achten auf die rechtlichen Grundlagen im Unternehmen.

Lernziele

- Unternehmen übernehmen oder gründen und weiterentwickeln
- Angebotspalette festlegen und laufend verbessern
- Marketingmassnahmen definieren
- Prozesse erstellen und laufend verbessern
- Betriebskapazitäten planen

Fächer

- Recht
- Rechnungswesen

Seite 7 von 7

- Kalkulation
- Marketing

Fassung vom 09.10.2025